



Arne Rautenberg / Eva Muggenthaler

## Supermann im Supermarkt

### Ein Gedicht in 12 Bildern

Peter Hammer 2012 • 32 Seiten • 14,90 • ab 5

978-3-7795-0414-6

Supermann im Supermarkt – das sind zwölf fünfzeilige Strophen über alles, was man als Mann mit Superkräften in einem Supermarkt so anstellen kann.

Es herrscht Anarchie, wenn jemand mit überirdischen Kräften Chipstüten stapelt und sie mit einem großen Knall zerplatzen lässt, wenn er gratis Schokolade an Passanten verteilt und nicht zuletzt das Geheimnis der Überraschungseier dank seines Röntgenblickes löst.

Kurz um, Supermann tut all das, was ein Kind in einem Supermarkt nun mal nicht unbedingt ausprobieren sollte.

Insgesamt sind die Reime sehr kindgerecht gehalten, wobei sie an mancher Stelle ein wenig haken und nicht flüssig sind.

Die Illustrationen von Eva Muggenthaler machen das herrschende Chaos noch ein wenig komplexer, da sich in ihren Bildern diverse kleinere Anekdoten verstecken, die jedoch für Kinder ab 3 Jahren (Empfehlung des Verlages) schwer zu erkennen und zu verstehen sind.

Fazit: 3/5 Sterne – Das Buch ist recht gut aufgemacht, die Bilder spiegeln das Chaos wider, das Supermann anrichtet. Als reine Geschichte und "Entdecker-Buch" würde das Buch mehr Freude machen und wäre auch für die Jüngsten mehr als geeignet, um sich im Supermarkt an die Spielregeln zu halten. So ist es leider schon ein wenig zu komplex und man verliert hin und wieder den Überblick.